

Staatliches Schulamt  
für den Rheingau-Taunus-Kreis  
und die Landeshauptstadt Wiesbaden



Fachberatung Kulturelle Bildung  
Newsletter 7\_2024-25

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Freunde der Kultur und Kunst,  
werte Unterstützerinnen und Unterstützer,

mit großer Freude möchten wir Ihnen mitteilen, dass die Grundschule Bierstadt am 6. Juni das Zertifikat „Theater-für-Alle-Schule“ erhalten hat. Diese ehrenvolle Auszeichnung, ein echtes Gütesiegel für kulturelle Bildung, wurde von Cornelia Picht vom Hessischen Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen in einer feierlichen Zeremonie an die Schülerinnen und Schüler überreicht.

Das begleitende Konzert mit Musik, Gesang, Tanz und Theater – sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache – sowie der erste Auftritt der neu gegründeten Schulband haben diesen besonderen Moment unvergesslich gemacht. Diese vielfältigen Darbietungen werden uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Die ersten Schritte des Programms „Theater-für-Alle-Schule“ wurden tatkräftig von Nina Hahn, der Koordinatorin für Darstellende Künste, begleitet und geprägt.

In diesem Newsletter finden Sie eine Vielzahl an kulturellen Angeboten, Projekten und Wettbewerben, die nicht nur die verbleibende Zeit bis zu den Ferien bereichern, sondern auch schon einen inspirierenden Ausblick auf das kommende Schuljahr bieten.

Zum Abschluss dieses erfolgreichen Schuljahres möchten wir Ihnen allen für Ihre wertvolle Arbeit und das Engagement danken. Wir wünschen Ihnen einen harmonischen Schuljahresabschluss, einen erholsamen und inspirierenden Sommer sowie schöne und erholsame Ferien.

Mit herzlichen Grüßen  
Tatjana Schneider

Fachberaterin für Kulturelle Bildung  
Staatliches Schulamt des Rheingau-Taunus-Kreises und  
der Landeshauptstadt Wiesbaden  
[Tatjana.Schneider@kultus.hessen.de](mailto:Tatjana.Schneider@kultus.hessen.de)  
<https://kultur.bildung.hessen.de/fachberatung/rheingau-taunus/index.html>

# **INHALTSÜBERSICHT**

## **KULTURELLE BILDUNG und FÖRDERUNG**

**3**

Förderprogramm Kulturelle Bildung an Wiesbadener Schulen

3

Neumaier Stiftung „Projekt:Kultur“

4

Heimatschule Wiesbaden: Wandern und Entdecken

4

Stadtteilkulturtage in Wiesbaden

5

Schloss Freudenberg

5

Stadtmuseum am Markt Wiesbaden

6

Landesweiter schulischer Integrationskongress

6

## **FORTBILDUNG**

**7**

Fortbildung: Theater und Darstellendes Spiel

7

Fort- und Weiterbildungskurs Darstellendes Spiel

7

Fortbildung: Bildende Kunst für Grundschullehrkräfte

8

## **MUSIK**

**9**

Landesprogramm Musikmentoren fürn Hessen

9

Abrufangebot Musik fachfremd an Grund- und Förderschule

9

## **KUNST**

**10**

Museum Wiesbaden

10

Kunsthaut: Ich werde nicht schweigen! Gezeichnete Erinnerung im Comic

10

Abstrakte Kunst in Wiesbaden

11

Stadtmuseum Hofheim am Taunus

11

Wiesbadener Freie Kunstschule: Kinderseminare

12

## **LITERATUR**

**12**

Literaturhaus Villa Clementine: Literaturfestival

12

Frankfurter Literaturhaus: Festival für Schulen

13

## **THEATER**

**13**

Sommerfestspiele Wiesbaden: Kindertheater „Der Zauberer von OZ“

13

Hessisches Staatstheater Wiesbaden

14

Partizipatives Theater Creative Change

15

FLUX: Netzwerk Theater und Schule	16
<b>FILM und NEUE MEDIEN</b>	<b>16</b>
Medienzentrum Wiesbaden	16
Projekt: FILM mobil	17
LUCAS Filmfestival	17
<b>WETTBEWERBE</b>	<b>18</b>
Reisen und Schreiben Wettbewerb	18

---

## KULTURELLE BILDUNG und FÖRDERUNG

---



### Förderprogramm Kulturelle Bildung an Wiesbadener Schulen

**Das Förderprogramm „Kulturelle Bildung an Schulen“:** Wiesbadener Schulen (alle Klassenstufen und Schulformen) können sich in Kooperation mit einer Kultureinrichtung, einem Kunstverein oder freien Kunstschaffenden für eine Förderung eines kulturellen Projekts (z. B. aus den Bereichen Literatur, neue Medien, Musik, Theater, Tanz, Kunst etc.) bewerben. Ziel ist es Kindern und Jugendlichen eine praktische Auseinandersetzung mit kulturellen und künstlerischen Themen zu ermöglichen. Dies kann z. B. in Form von Workshops, AG`s oder Exkursionen umgesetzt werden.

- **Antragseinreichung ab sofort über das neue Online-Portal des Kulturamts:**  
[Anmeldung Antragsystem - Kulturamt Wiesbaden \(fund.garden\)](https://www.wiesbaden.de/kultur/kultur-machen/kulturfoerderung-stadt/kulturelle-bildung-an-schulen)
- Anträge unter 800 Euro können laufend gestellt werden
- **Kriterien und weitere Infos:** s. Förderrichtlinien auf der Website <https://www.wiesbaden.de/kultur/kultur-machen/kulturfoerderung-stadt/kulturelle-bildung-an-schulen>
  - Bitte beachten Sie auch, dass der mögliche Stundensatz für das Honorar von Kunstschaffenden von 40 EUR auf 45 EUR pro Zeitstunde erhöht werden konnte.

Für Fragen und eine individuelle Beratung stehen Ihnen freundliche Beraterinnen telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

#### **Weitere Informationen:**

<https://www.wiesbaden.de/kultur/kultur-machen/kulturfoerderung-stadt/kulturelle-bildung-an-schulen>

Schulen aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz, die Projekte der Kulturellen Bildung umsetzen möchten, können sich ab sofort im Rahmen des Programms „Projekt:Kultur“ der Neumayer Stiftung für eine Projektförderung bewerben. Ausgewählte Projekte werden mit bis zu 10.000 Euro unterstützt.

Das Programm möchte Schulen aller Arten der Sekundarstufe 1 ermöglichen, Kindern und Jugendlichen zwischen zwölf und sechzehn Jahren neue Impulse über den Fachunterricht hinaus zu bieten und mittels kultureller und kreativer Gemeinschaftserlebnisse das Selbstbild zu verändern und Selbstwirksamkeit direkt zu erleben. Der Kulturbegriff ist deshalb auch besonders weit gefasst.

Gefördert werden können Projekte aus den Bereichen Theater, Kunst, Handwerk, Tanz, Kochen und mehr. Zentral sollte vor allem sein, den Kindern und Jugendlichen neue Erfahrungsräume zu bieten und diese gemeinsam zu bespielen. Schulen, die sich bewerben möchten, müssen dazu eine eigene Projektidee entwickeln, die in mindestens zwei Wochen Projektzeit mit einer ganzen Jahrgangsstufe umgesetzt wird, und außerschulische Expertinnen und Experten zur Unterstützung suchen.

Ein Gremium der Neumayer Stiftung wählt aus den Anträgen bis zu dreißig Schulen für eine Förderung aus. Mit dem Programm sollen Schulen ermutigt werden, Kulturarbeit dauerhaft in ihren Unterrichtsalltag zu integrieren und projektorientierte Methoden nachhaltig in das Unterrichtsportfolio mit einzubinden.

**Weitere Informationen:**

<https://www.neumayer-stiftung.de/project/projektkultur-kulturarbeit-an-schulen/>



## Heimatschule Wiesbaden: Wandern und Entdecken

Heimatschule ist ein Angebot der Stadt Wiesbaden für die Schülerinnen und Schüler ab der 4. Klasse, das für die Unterrichtergänzung, Wandertage und Klassenausflüge bereichernd ist. Die Beiträge, die von vielen ehrenamtlich engagierten Wiesbadener erstellt wurden, berichten über die interessante Orte und das Leben in den Wiesbadener Stadtteilen und sie laden zur Besuche ein.

Insgesamt findet man hier vielfältigen Stoff für den Unterricht und interessante Ausflugsziele rund um Wiesbaden.

**Weitere Informationen:**

<https://heimatschule.wiesbaden.de>

## Stadtteilkulturtage in Wiesbaden



In Zusammenarbeit mit Kulturinitiativen, örtlichen Vereinen, Einzelpersonen und Institutionen werden jährlich, teilweise auch biennial, mehrtägige Kulturtage in Wiesbadener Stadtteilen, Siedlungen und Quartieren organisiert und durchgeführt. Während der Kulturtage gibt es eine Programmviefalt u. a. mit

Popkonzerten, Kabarett, Comedy, Filmabende, Stadtteilbegehungen und Theateraufführungen.

Die Akteure aus den Stadtteilen formulieren ihre Vorstellungen und werden durch das Kulturamt während der Organisationsphase beraten und begleitet sowie finanziell und materiell unterstützt. Die dezentrale Kulturarbeit hebt die Besonderheiten eines jeden Stadtteils, Quartiers und einer jeden Siedlung hervor.

### Weitere Informationen:

<https://www.wiesbaden.de/kultur/kultur-erleben/stadtteilkultur/stadtteilkulturtage>



## Schloss Freudenberg

Im Erfahrungsfeld zur Entfaltung der Sinne und des Denkens im Schloss Freudenberg in Wiesbaden eröffnen über 130 Erfahrungsfeldstationen - drinnen und draußen - Möglichkeiten für experimentelles, für interaktives, für dialogisches Lernen. Lernen ist Erfahrung.

Inmitten der aktuellen Wirrnisse und Unvorhersehbarkeiten wird uns deutlich: Nicht wir machen die Erfahrungen. Die Erfahrungen machen uns! Daher geht es im Erfahrungsfeld um's Tun. Die natur- und kunstpädagogische Arbeit setzt der Verein seit 1993 um. Das Schloss Freudenberg wurde als Bildungsort für Nachhaltige Entwicklung zertifiziert und ist Teil des BNE-Netzwerks in Hessen.

Ob Führungen zu Themen wie „Sinne & Wahrnehmung“, „Vom Hören zum Lauschen“, zu Bienen & Insekten, zum Wasser, zur Gemeinschaft, oder zum Denksinn für eine kleine Förderschulklasse oder für den ganzen Jahrgang – vieles ist möglich! Daniela Terbuyken steht als Ansprechpartnerin für die Schulen unter [erfahrungsfeld@schlossfreudenberg.de](mailto:erfahrungsfeld@schlossfreudenberg.de) gerne für Fragen und Wünsche zur Verfügung. Außerdem können Führungen und freie Besuche auch direkt über unseren Ticketshop auf [www.schlossfreudenberg.de/tickets](http://www.schlossfreudenberg.de/tickets) gebucht werden.

### Weitere Informationen:

<https://www.schlossfreudenberg.de>



## Stadtmuseum am Markt Wiesbaden

Das SAM – Stadtmuseum am Markt lädt als Bildungsort im Herzen Wiesbadens alle Besuchenden zum Forschen und Entdecken ein. Von der Steinzeit bis in die Gegenwart bietet die Dauerausstellung zur Stadtgeschichte eine große thematische Spannweite. Auch die wechselnden Sonderausstellungen bieten

immer wieder neue thematische Impulse zum Entdecken.

Ob als Gruppe jeden Alters, Schulklasse, Familie, Kindergeburtstag oder Ferienbetreuung: mit unseren Vermittlungsangeboten möchten wir auf lebendige und dialogische Weise Zugänge zur Stadtgeschichte und zu vergangenen Lebensweisen bieten. Wir sind bestrebt, alle willkommen zu heißen; das sam ist ein Ort der Begegnung und des Austausches. Individuelle Wünsche, Bedarfe und Schwerpunkte können im gemeinsamen Gespräch abgestimmt werden.

Information und Anmeldung zum museumspädagogischen Programm wie Führungen oder Workshops: E-Mail: [I.sommerstadtmuseum-wiesbadende](mailto:I.sommerstadtmuseum-wiesbadende), Telefon: [0611/44750063](tel:061144750063)

### Weitere Informationen:

[https://www.wiesbaden.de/kultur/kultur-erleben/museen-ausstellungen/sam/kinder\\_und\\_jugendliche](https://www.wiesbaden.de/kultur/kultur-erleben/museen-ausstellungen/sam/kinder_und_jugendliche)



**kultus.  
hessen.de**

## Landesweiter schulischer Integrationskongress

Zum Thema „Sprach- und Wertebildung in allen Bildungsetappen für eine erfolgreiche schulische Integration“ findet am Samstag, dem 20. September 2025 (Beginn: ab 9:00 Uhr, Ende: ca. 16:30 Uhr) ein **landesweiter schulischer Integrationskongress statt**, und zwar an der **Goethe-Universität Frankfurt am Main, Campus Westend in 60323 Frankfurt am Main**, Theodor-W.-Adorno-Platz 1, im Hörsaalzentrum und Seminarhaus.

Das Hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen – Fachreferat III.5 (Bildungssprache Deutsch, schulische Integration, Fremdsprachen) – lädt in Kooperation mit der Hessischen Lehrkräfteakademie alle Schulleitungen und Lehrkräfte herzlich dazu ein.

Was erwartet die Teilnehmenden:

- Grußworte durch Herrn Staatsminister Armin Schwarz, Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen,
- wissenschaftlicher Vortrag zum Thema „Sprachsensible Schulentwicklung – Gelingensbedingungen für eine durchgängige Sprachbildung“ von Dr. Benjamin Siegmund, Pädagogische Hochschule Freiburg,
- interessante Erfahrungsberichte hessischer Schulen bei der Umsetzung der Sprach- und Wertebildung in den verschiedenen Bildungsetappen,
- inspirierende biografische Beiträge von Schülerinnen und Schülern hessischer Schulen zur Sprach- und Wertebildung, und praxisorientierte Arbeitsgruppen zur Deutschförderung in

allen Fächern und Schulformen zur Unterstützung in verschiedenen Bildungsetappen sowie zur Umsetzung von Sprach- und Wertebildung im Unterricht.

**Weitere Informationen:**

<https://kultus.hessen.de/unterricht/sprachkompetenz/integrationskongress>

## FORTBILDUNG

---



### Fortbildung: Theater und Darstellendes Spiel

Der Landesverband Schultheater in Hessen e.V. (LSH) bietet hessischen Lehrkräften aller Schulformen und -stufen ab August 2025 wieder landesweit eine Fortbildungsreihe für das Fach Theater/Darstellendes Spiel an.

Die Fortbildung erstreckt sich über das Schuljahr 2025/26 und die erworbenen Qualifikationen werden abschließend bescheinigt.

**Weitere Informationen:**

<https://schultheater.de/fortbildung/uebersicht/>



### Fort- und Weiterbildungskurs Darstellendes Spiel

**Es gibt noch einige freie Plätze in TfA-Fortbildungen. Insbesondere für die Fortbildungen in Wiesbaden!**

Sie richten sich schwerpunktmäßig an Grundschullehrkräfte, sind aber sicherlich auch für Jahrgang 5-7 gut geeignet. Anmeldung: [Nina.Hahn@kultus.hessen.de](mailto:Nina.Hahn@kultus.hessen.de)

**Der neue Weiterbildungskurs, der es wieder 100 Lehrkräften aus allen Schulformen möglich macht, sich für das Fach Darstellendes Spiel umfassend zu qualifizieren:** Mit dem Abschluss der FOBI DS bietet das Land Hessen die Weiterbildungsmaßnahmen für Lehrkräfte an. Nach dem Abschluss mit einer Erweiterungsprüfung erwerben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die zusätzliche Fakultas im Fach "Darstellendes Spiel".

**Weitere Informationen:**

<https://www.lshev.de/index.php/bildungsangebote/weiterbildungskurs>



## **Fortbildung: Bildende Kunst für Grundschullehrkräfte**

Zum kommenden Schuljahr startet **PrimaArte3. Die Ausschreibung** richtet sich vorrangig an **Bildende Kunst fachfremd Grundschullehrkräfte**. Dabei sind Bewerbungen von jeweils zwei Lehrkräften einer Schule erwünscht – es können sich auch einzelne Kolleginnen und Kollegen einer Schule bewerben.

Das Angebot dient unter anderem der **Erweiterung des Repertoires zum kreativen und experimentellen Gestalten im Unterricht** sowie dem Kennenlernen didaktischer Konzepte mit dem Ziel, bildnerische Prozesse zielorientiert anzuleiten. Die Fortbildung kann bei erfolgreicher Teilnahme mit einem **Zertifikat des hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen** abgeschlossen werden.

Die Fortbildungsreihe bietet im Kern acht Module zu einer großen Bandbreite von kunstpädagogischen Themen. Inhalte, Termine und weitere Rahmenbedingungen entnehmen Sie bitte der beigefügte PDF-Datei. Dort ist auch ein Link zur Anmeldung hinterlegt.

Bewerbungsschluss ist der **26.06.2025**.

Bei Fragen wenden Sie sich an Andrea Wandernoth ([Andrea.Wandernoth@kultus.hessen.de](mailto:Andrea.Wandernoth@kultus.hessen.de)) oder per Telefon: 0611 – 368 3521.



## Landesprogramm Musikmentoren fürn Hessen

Der Landeskoordinator Musik, Rainer Buß, ermuntert Schülerinnen zwischen 15 und 19 Jahren, am Landesprogramm **Musikmentoren für Hessen** teilzunehmen und sich bis zum **31.05.2025 zu bewerben**.

Das Programm "Musikmentoren für Hessen" bietet Jugendlichen an Schulen, Musikschulen, in Vereinen oder aus Glaubensgemeinschaften die Möglichkeit, ihre **musikalischen Kompetenzen für das Musizieren in Ensembles und Gruppen sowie für das Anleiten solcher Ensembles zu erweitern** und ihre personalen Kompetenzen weiterzuentwickeln.

Im August 2025 startet eine neue Runde der „Musikmentoren für Hessen“.

### Weitere Informationen:

<https://www.landesmusikakademie-hessen.de/kurse/details/musikmentoren-fuer-hessen-2025-2026-5549>



## Abrufangebot Musik fachfremd an Grund- und Förderschule

AKTIVES HÖREN | SINGEN | RHYTHMUSTRAINING | MUSIK UND BEWEGUNG |  
KLASSEN MUSIZIEREN |  
FÄCHER VERBINDENDE ANSÄTZE

Termin: nach Vereinbarung, ganz- oder halbtägig an Ihrer Schule

Referent: Uwe Reiners

Anmeldung: [info@musische-seminare.de](mailto:info@musische-seminare.de)

### Weitere Informationen und Anmeldung:

[www.fit-für-musik.de](http://www.fit-für-musik.de)

## Museum Wiesbaden



Für Schülerinnen und Schüler kostenlose Sonderausstellung „Honiggelb Die Biene in Natur und Kulturgeschichte“ (bis 8. Februar 2026) im Museum Wiesbaden

Die Ausstellung gibt einen Einblick in die Lebensweise der Honigbiene sowie ihrer wilden Verwandten und nimmt mit auf eine Reise durch 14.000 Jahre Menschheitsgeschichte in der die Biene und ihre Produkte wie Honig und Wachs eine bedeutsame Rolle für den Menschen spielen. Vielfach stellen

wir fest, dass unser Angebot des freien Eintritts noch gar nicht bei allen bekannt ist.

Sowohl Schulklassen können nach Anmeldung das Museum kostenfrei besuchen als auch Lehrkräfte, wenn sie z.B. zur Vorbereitung eines Besuches ohne ihre Klassen kommen.

### Weitere Informationen:

<https://museum-wiesbaden.de/honiggelb-kunst>



## Kunsthhaus: Ich werde nicht schweigen! Gezeichnete Erinnerung im Comic

Das Kunsthhaus stellt bis zum 13. Juli vier internationale und vielfach ausgezeichnete Comic-Autoren aus, die mit Mitteln der grafischen Erzählung Geschichte ausleuchten. Ein facettenreiches Rahmen- und Bildungsprogramm begleitet die Ausstellung. Ein Rahmenprogramm mit Lesungen, Vorträgen, Filmen, (inklusive) Führungen und Workshops für Schulklassen begleitet die Schau. Der Büchertisch zu allen Veranstaltungen wird von der Buchhandlung Vaternahm gestellt. Zu den Veranstaltungen, den Führungen und den Workshops ist der Eintritt kostenfrei.

### Weitere Informationen:

<https://www.wiesbaden.de/kultur/kultur-erleben/museen-ausstellungen/ich-werde-nicht-schweigen>

## Abstrakte Kunst in Wiesbaden

Das mre wird ein Jahr alt und lädt mit weit geöffneten Türen und einem vielseitigen Programm zum **Jubiläum**.

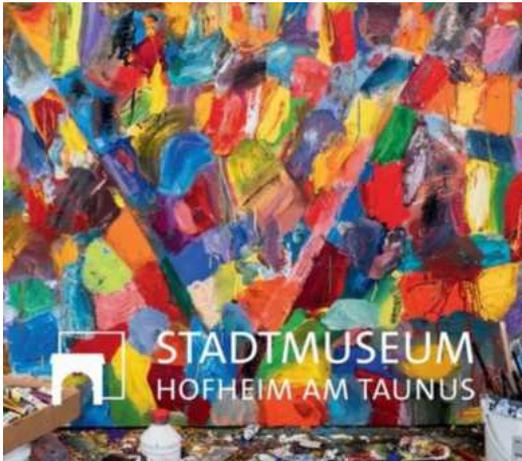
Den Sommer begehen wir mit einem Vermittlungsangebot, das ganz im Zeichen von Architektur und Kunst steht. Die Sonderausstellung *Helen Frankenthaler. Move and Make* lockt, im Rausch der Farben und Bildräume zu schwelgen. Anfang Juli trifft dann im Rahmen des Literaturfestivals der Villa Clementine bildende auf literarische Kunst.

Die Schülerinnen und Schüler können die Originalwerke direkt erforschen und sich davon inspirieren zu lassen. Ein digitales Farblabor wartet auf die Lernenden im Foyer des Museums. Dieses ist unter der Woche exklusiv Lerngruppen vorbehalten.

Vormittags ist das Museum nur für die Schulklassen geöffnet. Jugendliche bis 18 Jahre erhalten freien Eintritt. Ab sofort können Vermittlungsformate für pädagogischen Gruppen im Online-Shop gebucht werden: <https://www.museum-re.de/de/lernen-erleben/schulen/>

### Weitere Informationen:

<https://www.museum-re.de/de/museum/museum/>



## Stadtmuseum Hofheim am Taunus

**Jim Dine – Chasing scale and color (12.06. – 28.09.2025)**

Jim Dine (\*1935) wird häufig in einem Zug mit Pop Art-Künstlern wie Andy Warhol, Roy Lichtenstein oder Claes Oldenburg genannt – auch wenn er sich selbst nicht als Vertreter dieser Kunstrichtung ansieht. Das Werk des international bekannten US-amerikanischen Künstlers umfasst Malerei, Zeichnung, Grafik, Skulptur und Fotografie. Dabei

spielen einzelne, wiederkehrende Motive eine zentrale Rolle: Hierzu zählen Selbstporträts, das Herzsymbol, die Figur von Pinocchio, Werkzeuge wie Hammer, Zangen oder Pinsel sowie antike Skulpturen, insbesondere die Venus von Milo. Viele der Motive haben einen biographischen Bezug, sie sind Gegenstand der Selbstreflexion und stehen für eine intensive Auseinandersetzung mit persönlichen Themen.

Die in Kooperation mit dem renommierten Steidl Verlag konzipierte Ausstellung umfasst jüngere Arbeiten, bei denen Dine sein zentrales Motivrepertoire aufgreift. Sie zeigen zunehmend eine Annäherung an die Abstraktion. Das besondere Highlight der Ausstellung sind zwei großformatige Gemälde, die Dine erst vor kurzem vollendet hat. Sie sind noch nie ausgestellt worden und werden im Stadtmuseum Hofheim nun zum ersten Mal öffentlich präsentiert.

### Weitere Informationen:

<https://stadtmuseum.hofheim.de/kalender/>



## Wiesbadener Freie Kunstschule: Kinderseminare

Malerei / Zeichnen / Fotografie

Die Wiesbadener Freie Kunstschule versteht sich im Rahmen ihrer Kinder- und Jugendlichenförderung als unverzichtbare Ergänzung und Erweiterung des oft zu kurz kommenden Kunstunterrichtes an öffentlichen und privaten Schulen. Vor allem ist eine individuelle musische Förderung und Herausforderung durch einen allgemeinen Schulunterricht nicht zu leisten. Zudem erweist sich die Ausbildung von Kunstpädagogen an den Hochschulen als nicht professionalisiert, selten geht deren theoretische und vor allem handwerkliche Schulung über minimale Standards nicht hinaus, meist fehlt die Organisation und Zeit, sich jedem in seiner individuellen Bildung persönlich zu widmen.

Die wfk bietet für Kinder aller Altersgruppen über die Woche verteilt unterschiedliche Möglichkeiten einer intensiven und zugleich spielerischen Auseinandersetzung mit künstlerischen Themen und kreativen Herausforderungen.

> [wfk-Broschüre Kinderklassen / Vertrag](#)

### Weitere Informationen:

<http://www.w-f-k.de/index.html>

## LITERATUR

---



## Literaturhaus Villa Clementine: Literaturfestival

Unter dem Motto "Die Fiktion fürchtet nichts" steht das Literaturfestival, das vom 2. bis 6. Juli in und um das Literaturhaus Villa Clementine die

unterschiedlichsten Lesungen anbietet. Der Eintritt ist frei. Zur Eröffnung am 2. Juli liest Tijan Sila aus "Radio Sarajevo".

Das Literaturfestival "Ins Offene" zieht in seinem fünften Jahr vom Burggarten in Sonnenberg mitten in die Stadt und präsentiert sein Programm vom 2. bis 6. Juli dort, wo Literatur in Wiesbaden zu Hause ist – rund ums Literaturhaus Villa Clementine auf der dann für den

Verkehr gesperrten Kleinen Wilhelmstraße, im Garten der Villa sowie auf den Freiflächen des Hauses bis zum Nachbarn der Anglikanischen Kirche St. Augustine of Canterbury.

**Weitere Informationen:**

<https://www.wiesbaden.de/kultur/kultur-erleben/bibliotheken-literatur/veranstaltungen/literaturfestival>



## Frankfurter Literaturhaus: Festival für Schulen

Das Frankfurter Literaturhaus richtet vom **23. – 27. Juni 2025 ein Festival** für Schulen in Frankfurt und im Rhein-Main Gebiet aus: „**STADT LAND BUCH**“ vermittelt kostenfreie Lesungen an Schulen

und hat ein neues Projekt „**Bücheralarm**“ am Start.  
Ein Blick in den „S-L-B“-Flyer lohnt sich!

**Weitere Informationen:**

<https://literaturhaus-frankfurt.de/stadt-land-buch/>

## THEATER



## Sommerfestspiele Wiesbaden: Kindertheater „Der Zauberer von OZ“

Auch dieses Jahr lädt die Burg Sonnenberg zu den Sommerfestspielen zum Kindertheater ab 24. Juni ein.

Das Buch „Der Zauberer von OZ“ des amerikanischen Schriftstellers Lyman Frank Baum ist bereits 125 Jahre alt und verzaubert die Menschen immer wieder mit seiner Erzählung über Freundschaft, Zusammenhalt und die Kraft des Wünschens.

Eine turbulente-poetische Inszenierung mit Live-Musik liegt in den bewährten Händen des Intendanten und Regisseurs Wolfgang Vielsack. Auch das bezaubernde Ambiente der über 800 Jahre alten Burg Sonnenberg wird wieder alle in ihren Bann ziehen.

Die Inszenierung orientiert sich am Erfolgsbuch von Lyman Frank Baum.

**Weitere Informationen:**

<https://sommerfestspiele-wiesbaden.com/2025/04/17/der-zauberer-von-oz/>

# Staatstheater: Wiesbaden:

## Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Die aktuellen JUST- Termine des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden und detaillierte Informationen zu allen Stücken erhalten Sie auf der Homepage, dem Spielzeihteft oder in einer persönlichen Beratung durch das Gruppenbüro oder das Team der Vermittlung.

Zu vielen Produktionen werden vorbereitende Gespräche angeboten, didaktische Materialien zur Verfügung gestellt, Workshops oder Begegnungen mit Beteiligten organisiert. Hier sind einige Begegnungsformate zum Auswahl aufgelistet:

### **Blick hinter die Kulissen**

In Verbindung mit einem Vorstellungsbuch ermöglichen wir Gruppen eine 90-minütige Backstage-Führung für nur 3 € pro Person. Dabei gibt es spannende Einblicke in Bühnenbereiche, Werkstätten und das historische Gebäude. Auch Probenbesuche sind nach Absprache möglich.

### **Berufe am Theater**

Über 50 Berufe wirken am Theater – von Technik und Handwerk bis zu künstlerischen Bereichen. In speziellen Führungen oder im Rahmen von Berufsinformationstagen vermitteln wir Einblicke in diese vielfältigen Tätigkeiten. So wird das Theater auch zum Lernort für Berufsperspektiven.

### **Produktions-Expert\*innen**

Als Produktions-Expert\*innen können Gruppen die Entstehung einer Inszenierung hautnah begleiten – von der Konzeptionsprobe bis zur Premiere. Dazu gehören Probenbesuche, Gespräche mit Beteiligten und exklusive Einblicke hinter die Kulissen. Bewerbungen sind über die Theatervermittlung möglich.

### **TheaterVorSchule**

Vorschulkinder erleben in diesem Format das Theater auf spielerische Weise. Eine Führung, ein Schauspielworkshop und eine passende Vorstellung bilden ein kindgerechtes Paket. Der Preis beträgt 12 € pro Person.

### **Sichtungstermine für Pädagog\*innen**

Pädagog\*innen erhalten bei Endprobenbesuchen spannende Einblicke in neue Produktionen. Die Sichtungen bieten auch Raum für Austausch mit Kolleg\*innen und dem Theaterteam. Termine werden über den Vermittlungsnewsletter und den Monatsleporello bekannt gegeben.

### **TiSch – Tanz in Schulen**

Dieses Projekt bringt Tanzkunst dauerhaft in den Schulalltag. Durch langfristige Kooperationen werden Theorie und Praxis des Tanzes in verschiedenen Schulformen verankert. Der jährliche TiSch-Tag bietet Raum für Austausch und Präsentation der Ergebnisse.

### **Schultheatertage 2026**

Vom 16. bis 20. März 2026 übernehmen Schüler\*innen das Hessische Staatstheater. Mit ihren Produktionen bringen sie Vielfalt und kreative Perspektiven auf die Bühne. Wer möchte, kann als Helfer\*in mitwirken und das Festival aktiv mitgestalten.

Das Gruppenbüro steht Ihnen in allen Fragen rund um Ihre Buchung zur Verfügung, reserviert Karten und informiert Sie, wenn für Ihre Wunschproduktion wieder Termine verfügbar sind.

Wenn Sie zu Ihrem Theaterbesuch einen Workshop oder eine Führung buchen möchten oder weitere Fragen zu Produktionen haben, wenden Sie sich bitte an die Kolleginnen der Vermittlung.

Alle Produktionen des JUST, des Abendspielplans, Teilnahmemöglichkeiten an der Communityarbeit, sowie Informationen zum Kartenverkauf finden Sie hier: <https://www.staatstheater-wiesbaden.de/karten/gruppen-und-schulservice/>

Fragen und weitere Angebote über [vermittlung@staatstheater-wiesbaden.de](mailto:vermittlung@staatstheater-wiesbaden.de) oder via Telefon unter 0611 132270.

**Weitere Informationen:**

<https://www.staatstheater-wiesbaden.de>



## Partizipatives Theater Creative Change

Durch die interaktiven **theaterpädagogischen Projektstage an Schulen und Kitas** werden Räume geschaffen, in denen Kinder und Jugendliche nicht nur ihre kreativen Fähigkeiten entfalten können, sondern auch lernen, Konflikte zu erkennen und auf konstruktive Weise zu lösen, sowie zu einem positiven Miteinander beizutragen.

„Als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe sowie als Träger der Ganztags schulbetreuung und als Partnerschaft für Demokratie im Bundesprogramm *Demokratie leben!* setzen wir uns aktiv dafür ein, ein Umfeld zu schaffen, das von Respekt, Akzeptanz und gegenseitiger Unterstützung geprägt ist.“

Im Rahmen eines Projekts von Creative Change e.V. tauschen sich Kinder und Jugendliche über gesellschaftliche Herausforderungen aus und erweitern somit ihr Handlungsrepertoire im Umgang mit Konflikten.

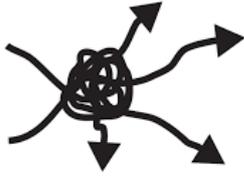
Durch partizipatives Theater erproben sie sich darin einen Konsens zu bilden. Aus dem Programm können Schulklassen verschiedene Themen auswählen.

Das Projekt wird durch verschiedene staatliche Fördermittel finanziert.

Ansprechpartner für die Terminvereinbarung ist Herr Maurer (069 80 90 57 31 / [danyaal.maurer@cc-ev.de](mailto:danyaal.maurer@cc-ev.de)).

**Weitere Informationen:**

<https://cc-ev.de> und <https://cc-ev.de/wp-content/uploads/2021/08/Act-Now-22.pdf>



**Alles  
FLUX  
oder  
was?!**

## FLUX: Netzwerk Theater und Schule

Sie wollen ein Gastspiel an Ihre Schule einladen? Das nächste Theater ist zu weit weg? FLUX bietet die Lösung!

Auch dieses Jahr haben Sie die Möglichkeit, beim FLUX-Schaufenster das aktuelle Gastspielprogramm kennenzulernen, die drei Projektleiterinnen persönlich zu treffen und sich grundsätzlich über die Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit FLUX zu informieren.

Zum Gastspielprogramm: <https://flux-hessen.de/gastspiele/>

FLUX organisiert die Kommunikation zwischen Schulen und Theatern. Sobald sich eine Schule für ein Gastspiel entschieden hat, stellt das FLUX-Projektbüro den Kontakt zu den Theatergruppen her. Die Künstler:innen setzen sich anschließend zeitnah mit der Schule in Verbindung, vereinbaren einen Termin und klären die organisatorischen Voraussetzungen.

FLUX-Partnerschule werden

Schulen, die vom Land Hessen geförderte Gastspiele mit theaterpädagogischer Begleitung einladen möchten, können sich bei FLUX bewerben. Angesprochen sind vor allem Schulen aus kleineren Städten und in ländlichen Regionen sowie Schulen, für die der Kontakt zu Theatern aufgrund ihrer Bedingungen besonders erschwert ist. Bewerbungen sind fortlaufend möglich.

### Weitere Informationen:

[info@flux-hessen.de](mailto:info@flux-hessen.de) und [www.flux-hessen.de](http://www.flux-hessen.de)

---

## FILM und NEUE MEDIEN



## Medienzentrum Wiesbaden

**Der neue Maker Space im Medienzentrum ist da:** Ab sofort können Lehrkräfte allein oder mit Lerngruppen bis 12 Personen bei uns arbeiten in den Bereichen Robotik, Coding, 3D-Druck, Plotten, Digitales Sticken etc.

Es wird dabei einen allgemeinpädagogischen Ansatz verfolgt, der allen gleichermaßen Spaß machen soll und sowohl für Grund- als auch die weiterführenden Schulen geeignet ist. [Hier lesen Sie mehr und können Termine reservieren.](#)

**Edumaps** erfreut sich inzwischen großer Beliebtheit. Antworten auf Fragen finden Sie dabei [im Menü](#) Hilfe > FAQ oder > Tutorials. Regelmäßig bieten die Medienzentren [Online-Fortbildungen](#) zu Edumaps an und auf Wunsch können wir gerne einen Termin nur für Ihre Schule ausmachen – ggf. auch vor Ort. Last, but not least: Wenn Sie Probleme haben sollten, sind wir für Sie da, telefonisch oder per E-Mail an [tickets@mdz-wi.de](mailto:tickets@mdz-wi.de)

**Weitere Informationen:**

[www.medienzentrum-wiesbaden.de](http://www.medienzentrum-wiesbaden.de)



## Projekt: FILM mobil

Filmkompetenz ist eine elementare Qualifikation in einem von Medien geprägten Alltag. Damit ein reflektierter und kritischer Umgang mit Filmen entstehen kann, lernen die Heranwachsenden Inhalte, filmische Gestaltungsmittel und Wirkung des Mediums bewusst wahrzunehmen. Im Zentrum steht die Vermittlung von Filmkultur und die Begegnung mit Filmkunstwerken. Ziel ist es Einblicke in den filmischen Entstehungsprozess, filmästhetische und künstlerische Aspekte, Produktionsbedingungen und das Berufsfeld allgemein zu geben.

Die Angebote richten sich an Kinder und Jugendliche aller Altersstufen.

Das Projekt möchte mit seinen Angeboten das ganze Jahr über zur Verfügung stehen und das nicht nur in städtischen Ballungszentren sondern im regionalen Kino vor Ort oder mobil in Schulen, Jugend- oder Medienzentren. Das Angebot ist nicht an die Schulzeit gebunden.

**Weitere Informationen:**

<https://filmmobil.dff.film>



## LUCAS Filmfestival

Mit den Angeboten für Lehrkräfte verknüpft LUCAS das Festivalerlebnis mit partizipativer Filmbildung in Schulen vor Ort.

Ob Filmpatenschaft, das Kuratieren von Filmklassikern oder Workshops zu multimedialen Filmkritiken: In vielfältigen Formaten wird sich je nach Altersgruppe mal spielerisch, mal analytisch mit Filmen auseinandergesetzt. Dabei geht es immer darum, über Seherfahrungen in den Dialog zu kommen und Film als Kunstform statt reinem Konsumgut

kennenzulernen. In jedem Falle stehen die eigenen Ideen und kreativen Umsetzungen der Kinder und Jugendlichen im Fokus.

**Weitere Informationen:**

<https://lucas-filmfestival.de/lucas-schule/>

## WETTBEWERBE

---



### Reisen und Schreiben Wettbewerb

Die Osterferien stehen vor der Tür... Zeit, sich literarisch mit dem Reisen zu beschäftigen.

Der A.E. **Johann Preis lobt 2026** wieder einen Schreibwettbewerb aus, der **(illustrierte) Texte (max. 12 Seiten) und Reisetagebücher von jungen Leuten bis 25 Jahren** auszeichnet.

Es winken Geldprämien und die Veröffentlichung ausgewählter Beiträge. Auch der kommende Sommer/Herbst/Winter kann genutzt werden, um Erlebnisse aufzuschreiben. Einsendeschluss ist nämlich erst **der 31.3.2026**.

**Weitere Informationen:**

<https://www.a-e-johann.de/a-e-johann-preis-2026>